



## Wie bekommt man Motoröl von Pflastersteinen?



Besonders bei Autofahrern, die den Wechsel von Motoröl zuhause durchführen, gelangt nicht selten etwas von dem Öl auf den Boden. Doch auch, wenn das Auto durch ein Leck Öl verliert, ist schnell ein unschöner Fleck oder eine Pfütze entstanden. Da der Boden in der Regel in der im Freien aus Pflastersteinen besteht, suchen Autofahrer besonders für diesen Untergrund nach Lösungen und Wegen, den Ölfleck zu beseitigen oder zumindest zu mindern, um optische Mängel sowie gesundheitliche und Umweltschäden einzugrenzen und zu verhindern.





Ein solcher Ölfleck sollte auf Pflastersteinen schnell behandelt werden, um ihn restlos entfernen zu können: Ist das Motoröl erst eingetrocknet, wird es erheblich schwieriger, es wieder zu entfernen. Im Idealfall entdecken Sie das ausgelaufene Öl also sofort und saugen es gleich auf: Dies geschieht am besten mit Katzenstreu, Sand oder einem anderen Mittel, das das Motoröl bindet. Das gewählte Mittel streuen Sie einfach über den Flecken. Dort wirkt es kurz ein und kann nach etwa einer halben Stunde entfernt werden – es saugt in dieser Zeit das noch flüssige Öl auf. Ist die Flüssigkeit bereits eingetrocknet, müssen Sie den Fleck mit Terpentin bearbeiten. Auch Waschmittel, Alkohol oder Waschbenzin haben sich hier bewährt. Dazu geben Sie auch dieses Material auf die Pflastersteine, lassen es einwirken und bearbeiten den Boden dann mit einer Bürste und heißem Wasser, bis der Fleck entfernt ist. Haben Sie sehr große Mengen an Motoröl verschüttet oder ist sehr viel Motoröl aus dem Fahrzeug ausgelaufen, sollten Sie den Vorfall allerdings melden: Zum einen ist Ihnen hier die Feuerwehr mit einem speziellen, besonders effizienten Granulat behilflich, zum anderen vermeiden Sie so hohe Strafen, denn das Motoröl sickert ein und kann ins Erdreich gelangen, wo es der Umwelt und der Gesundheit durch die Aufnahme ins Grundwasser schadet. Hier können, ebenso wie bei der unsachgemäßen Entsorgung von Altöl, hohe Strafen anfallen.

Der Inhalt der Seiten von motoroel.de wurde mit größter Sorgfalt, nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden. Aus diesem Grund ist jegliche Haftung für eventuelle Schäden im Zusammenhang mit der Nutzung des Informationsangebots ausgeschlossen. Informationen und Artikel dürfen auf keinen Fall als Ersatz für professionelle Beratung und/oder Reparaturen durch ausgebildete und anerkannte Werkstätten angesehen werden. Der Inhalt kann und darf nicht verwendet werden, um eigenständig Diagnosen zu stellen oder Reparaturen durchzuführen.

[MEHR IM MOTORÖLBLOG](#)